

F Ö R D E R U N G S A N T R A G



Für die Förderung eines externen Projekts nach Anhang 2 des Haushalts (hier: 2022) der verfassten Studierendenschaft der Justus-Liebig-Universität Gießen.

NAME DES PROJEKTS			
Das Portier			
Antragsteller*in	Moritz Schäfle		
Antragssumme in Euro	1200	Gesamtkosten in Euro	1200

KONTAKTDATEN				
verantwortliche Person	Moritz Schäfle			
Straße	[REDACTED]		Hausnummer	[REDACTED]
PLZ	[REDACTED]	Ort	[REDACTED]	
E-Mail-Adresse	moritz.schaefle@psychol.uni-giessen.de			
Telefonnummer	[REDACTED]			

Gießen 22.02.22

Ort, Datum Unterschrift der Antragsteller*in

BESCHREIBUNG DES PROJEKTES

Hallo,
mein Name ist Moritz Schäfle. Ich melde mich im Namen der Menschen die "Das Portier" unterhalten.

Was ist das Portier?

Das Portier ist ein kleines Haus in der Westanlage 53 in dem sich Studierende und nicht Studierende auf 20qm kreativ ausleben können. In der Vergangenheit beherbergte das Portier bereits Ausstellungen, Installationen und Performances der Theater Maschine und des Diskurs Festivals. Daneben boten wir auch Kunstpädagog:innen und ihren Abschlussausstellungen, sowie Konzerten und Partys eine Plattform. Wenn Sie sich selbst ein Bild über die bisherigen Veranstaltungen machen wollen, besuchen Sie gerne unsere Website (www.zum-portier.de) oder Instagram unter [@zum.Portier](https://www.instagram.com/zum.portier).

Wer sind wir?

Im Frühjahr 2019 entdeckten wir, drei Studierende aus den Bereichen Veranstaltungstechnik und Psychologie, ein leerstehendes Häuschen in der Westanlage. Wir erkannten sofort das Potenzial der Räumlichkeit, renovierten das Häuschen eigenhändig und luden bereits nach wenigen Monaten die ersten Besucher:innen zu uns ein. Aktuell wird das Häuschen von einer kleinen Gruppe unterhalten, die sich aus Studierenden verschiedener Fachbereiche (u.a. Agrarwissenschaft, Psychologie, Lehramt) zusammensetzt. Wir befassen uns mit der Organisation der Veranstaltungen, der Renovierung und dem Ausbau der Räumlichkeiten. In Kürze gründen wir einen Verein, der in Zukunft hinter dem Portier stehen soll.

Warum macht es Sinn, das Portier zu fördern?

Wir sehen das Portier als einen der letzten Orte in Gießen, in dem sich Studierende, wenn auch auf kleinem Raum, kreativ entfalten oder einfach zusammenkommen können. Wir sind nicht profitorientiert, sondern verfolgen lediglich das Ziel, das Portier zu erhalten. Bisher wurde die verhältnismäßig geringe Miete (100€/Monat) durch Spenden der Kulturschaffenden getragen. Doch das Engagement der Menschen, die hinter dem Portier stehen ist rein freiwillig. Die Pandemie hat uns in eine schwierige Lage gebracht, in der wir mitunter aus eigener Tasche für die Miete aufkommen mussten. Ihre Förderung würde dazu beitragen, die Mietkosten für ein ganzes Jahr zu deckeln und kulturschaffenden Studierenden ermöglichen, das Portier umsonst nutzen zu können. Freiwillige Spenden der Nutzer:innen und Besucher:innen des Portiers, würden dann dazu beitragen, die Kosten für Strom und die Instandhaltung der Räumlichkeiten nutzen zu können.

Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Moritz Schäfle